



# Hepar comp. Heel

## Flüssige Verdünnung zur Injektion

Homöopathisches Arzneimittel

Registriertes homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation. Bei während der Anwendung des Arzneimittels fortdauernden Krankheitssymptomen ist medizinischer Rat einzuholen.

**Gegenanzeigen:** Hepar comp. Heel darf nicht angewendet werden, wenn Sie allergisch gegen Mariendistel (*Silybum marianum*), gemeinen Löwenzahn (*Taraxacum officinale*), Artischocke (*Cynara scolymus*), andere Korbblütler, Chinin oder einen der sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind. Aufgrund der Bestandteile Schöllkraut (*Chelidonium majus*) und weiße Nieswurz (*Veratrum album*) soll das Arzneimittel in Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden.

**Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung:** Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden. Dieses Arzneimittel enthält weniger als 1 mmol (23 mg) Natrium pro Ampulle, d.h., es ist nahezu „natriumfrei“.

**Wechselwirkungen:** Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden, kürzlich andere Arzneimittel angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel anzuwenden.

**Dosierung und Art der Anwendung:** Soweit nicht anders verordnet: Die Anwendung erfordert eine individuelle Dosierung durch einen homöopathisch erfahrenen Therapeuten. Im Rahmen der Selbstmedikation sollte daher nur parenteral einmal 1-2 ml i.v., i.m. oder s.c. injiziert werden. Zur Fortsetzung der Therapie wird empfohlen, sich an einen homöopathisch erfahrenen Therapeuten zu wenden.

**Dauer der Behandlung:** Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

**Nebenwirkungen:** Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen. In seltenen Fällen können nach Anwendung von chininhaltigen Arzneimitteln Überempfindlichkeitsreaktionen wie Hautallergien oder Fieber auftreten. In diesen Fällen ist ein Arzt aufzusuchen. Hinweis: Eine Sensibilisierung gegen Chinin oder Chinidin ist möglich. Hinweis: Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

# -Heel



Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: [www.bfarm.de](http://www.bfarm.de) anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

**Hinweise zu Verfallsdatum und Aufbewahrung:** Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren. Das Verfallsdatum dieser Packung ist auf Behältnis und äußerer Umhüllung aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum. Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerbedingungen erforderlich.

**Zusammensetzung:** 1 Ampulle zu 2,2 ml (= 2,2 g) enthält: Wirkstoffe: Hepar suis Dil. D8 (HAB, Vorschrift 42a) 22 mg, Cyanocobalaminum Dil. D4 (HAB, Vorschrift 5a, Lsg. D2 mit gereinigtem Wasser) 22 mg, Duodenum suis Dil. D10 (HAB, Vorschrift 42a) 22 mg, Thymus suis Dil. D10 (HAB, Vorschrift 42a) 22 mg, Colon suis Dil. D10 (HAB, Vorschrift 42a) 22 mg, Vesica fellea suis Dil. D10 (HAB, Vorschrift 42a) 22 mg, Pankreas suis Dil. D10 (HAB, Vorschrift 42a) 22 mg, Cinchona pubescens Dil. D4 22 mg, Lycopodium clavatum Dil. D4 22 mg, Chelidonium majus Dil. D5 22 mg, Silybum marianum Dil. D3 22 mg, Histaminicum Dil. D10 (HAB, Vorschrift 5a, Lsg. D1 mit Ethanol 43% (m/m)) 22 mg, Sulfur Dil. D13 22 mg, Avena sativa Dil. D6 22 mg, Natrium diethyloxalacetikum Dil. D10 (HAB, Vorschrift 6) 22 mg, Acidum alpha-ketoglutaricum Dil. D10 (HAB, Vorschrift 5a, Lsg. D1 mit Ethanol 43 % (m/m)) 22 mg, Acidum DL-malicum Dil. D10 (HAB, Vorschrift 5a, Lsg. D1 mit Ethanol 43 % (m/m)) 22 mg, Acidum fumaricum Dil. D10 (HAB, Vorschrift 5a, Lsg. D2 mit Ethanol 86 % (m/m)) 22 mg, Calcium carbonicum Hahnemanni Dil. D28 22 mg, Taraxacum officinale Dil. D4 22 mg, Cynara scolymus (HAB 34) Dil. D6 (HAB, Vorschrift 3a) 22 mg, Veratrum album Dil. D4 22 mg, Acidum thioccticum Dil. D8 aquos. (HAB, Vorschrift 6) 22 mg, Acidum oroticum monohydricum Dil. D6 aquos. (HAB, Vorschrift 6) 22 mg. Die Wirkstoffe 1 bis 22 werden jeweils über die letzten 2 Stufen mit Wasser für Injektionszwecke gemeinsam potenziert. Sonstige Bestandteile: Wasser für Injektionszwecke, Natriumchlorid.

**Packungsgrößen:** Flüssige Verdünnung zur Injektion. 10 Ampullen zu 2,2 ml; Klinikpackung mit 50 und 100 Ampullen zu 2,2 ml.

**Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:**

Biologische Heilmittel Heel GmbH, Dr.-Reckeweg-Str. 2-4, 76532 Baden-Baden  
Telefon: 07221 501-00, Telefax: 07221 501-210, E-Mail: [info@heel.de](mailto:info@heel.de)

**Weitere Angaben:** Apothekenpflichtig, Reg.-Nr.: 37574.00.00

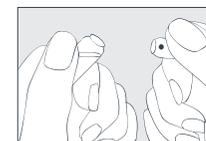
**Stand der Information:** März 2023



**Farbiger Punkt nach oben!**

Im Ampullenspieß befindliche Lösung durch Klopfen oder Schütteln nach unten fließen lassen.

Ampulle vorsichtig öffnen! Bitte befolgen Sie die Anweisungen.



**Farbiger Punkt nach oben!**

Ampullenspieß nach hinten ziehend abbrechen.

